

Pressestelle, Donnerstag, 23. August 2007

---

## Weitere Freiwillige Polizeihelfer gesucht

Sie gehören zum Stadtbild Mühlheims: die freiwilligen Polizeihelfer (FPoID), die meist in öffentlichen Parkanlagen, auf Spielplätzen an Friedhöfen sowie bei Märkten und Festen, bei Kultur- und Sportveranstaltungen oder im Naherholungsgebiet zur Unterstützung der Polizei unterwegs sind. Derzeit sind für die Sicherheit sieben Bürger im Einsatz. Um unser Kontingent wieder auf die ursprüngliche Anzahl von 10 „FPoID“ aufzustocken, werden derzeit drei weitere freiwillige Polizeihelfer/-innen gesucht.

Zu den Aufgaben des Freiwilligen Polizeidienstes gehören die Hilfeleistung und Unterstützung:

- bei der vorbeugenden Bekämpfung von Straftaten und Ordnungswidrigkeiten;
- bei der Überwachung des Straßenverkehrs;
- des polizeilichen Streifen- und Ermittlungsdienstes;
- bei Großveranstaltungen, wie Sportereignissen, Festumzügen, Volksfesten;
- zur Sicherung und zum Schutz von öffentlichen Anlagen;
- bei der Erforschung von Ordnungswidrigkeiten.

Die freiwilligen Polizeihelfer sind Ansprechpartner für die Bürger, erkennen sicherheitsrelevante Situationen, leisten Hilfe und arbeiten direkt mit der zuständigen Polizeistation Mühlheim zusammen.

Die Einstellungsvoraussetzungen für den Freiwilligen Polizeidienst sind:

- Vollendung des 21. Lebensjahres, höchstens 62 Jahre;
- Gesundheitlich in der Lage sind, die übertragenen polizeilichen Aufgaben zu erfüllen;
- Keine Vorstrafen;
- Schulabschluss und/oder abgeschlossene Berufsausbildung;
- Soziale Kompetenz;
- Beherrschen der deutschen Sprache in Wort und Schrift (Nationalität ist unerheblich).

Jeder freiwillige Polizeihelfer erhält eine Ausbildung, die mindestens 50 Stunden dauert und überwiegend an Wochenenden von fachkundigen Polizeibeamten durchgeführt wird. Nach der Grundausbildung erfolgen regelmäßige Weiterbildungen. Das Heranziehen zum Dienst erfolgt nach freiwilliger Meldung durch die Polizeistation Mühlheim.

Jeder Polizeihelfer darf für maximal 20 Stunden mit Monat eingesetzt werden. Für Anfahrt, Verpflegung und ähnliche Ausgaben erhalten die Polizeihelfer von der Stadt Mühlheim eine Aufwandsentschädigung in Höhe von sieben Euro pro Stunde.

Interessenten bewerben sich bis zum 3. September 07 schriftlich beim **Magistrat der Stadt Mühlheim, oder bei der Polizeistation Mühlheim, Friedensstraße 20, 63165 Mühlheim am Main. Weiterführende Informationen erteilt gerne Herr KHK H. Obmann, Telefon: 06108 60000.**